An die Regierung der Bundesrepublik Deutschland, Frau Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel
An die Regierung von Sachsen Anhalt,
Herrn Ministerpräsident Dr. Wolfgang Böhmer

Elbe-Saale Aktionsbündnis

Aufruf: Rettet unsere Flüsse und Auen!

Unsere Flüsse und Auen gehören zu den kostbarsten Geschenken der Natur.
Sie verdienen unseren Respekt und unseren konsequenten Schutz.
Sie sind wertvolle Lebensräume für Pflanzen und Tiere.
Besonders die Elbe als letzter nahezu freifliessender und naturnaher Strom mit seinen unzähligen Schutzgebieten und größten Auenwäldern Mitteleuropas ist in ihrem einzigartigem und unwiderbringlichen Wert zu schützen, zu fördern und zu achten.

Wir wenden uns deshalb entschieden gegen die Pläne der Bundes- und Landesregierung in Sachsen-Anhalt, Elbe und Saale zu ganzjährig befahrbaren Wasserstraßen zu „ertüchtigen".
Die dazu erforderlichen, massiven Eingriffe in den Naturhaushalt, wie der Bau des Saalekanals und die weitere Vertiefung der Elbe, sind nicht zu rechtfertigen, weder ökologisch noch volkswirtschaftlich. Die Kosten, die Risiken und die Schäden stünden in keinem vernünftigen Verhältnis zum marginalen Nutzen. Die Baumaßnahmen an Elbe und Saale führen nicht zu einer Verkehrsverlagerung vom LKW auf das Schiff. Die Elbe wird auch dadurch nicht zu einem verlässlichen und planbaren Transportweg. Alternativen, wie die Schiene, verfügen im Elbekorridor über ausreichende Kapazitäten. Es gibt kein Transportproblem. Dennoch wollen die Verkehrsministerien von Bund und Land bauen.

Wir fordern deshalb von der Bundeskanzlerin Angela Merkel und dem Ministerpräsidenten Wolfgang Böhmer, dass sie die Fehler, die an Rhein, Mosel Saar und Neckar gemacht wurden, nicht an Elbe und Saale wiederholen!

Wir fordern
***Die Zusage an die Tschechische Republik, die deutsche Elbe zur ganzjährig befahrbaren Wasserstraße für den Gütertransport zu entwickeln, offiziell zurückzunehmen**
***Eine klare Absage an die weitere Kanalisierung unserer Flüsse**
***Den Ausstieg aus dem Bau von Staustufen**
***Ein ökologisch und ökonomisch sinnvolles Gesamtkonzept für Elbe und Saale**
***Mehr Investitionen für den vorsorgenden Hochwasserschutz und den Auenschutz**
***Förderung des sanften naturnahen Flusstourismus**

Name	Vorname	Adresse	Unterschrift

Name	Vorname	Adresse	Unterschrift

Diese Unterschriftensammlung beginnt mit dem 15. Int.Elbe-Saale-Camp in Barby im August 2007 und endet mit dem 1. Elbgemeindetreffen am 7.6.2008 in Coswig/Anhalt.

- Die Unterschriftenlisten können mit dem Anschreiben vervielfältigt werden (im Internet: www.netzwerk-flusslandschaften.de/elsa) und sollen zurückgeschickt werden bis Juni 2008 an:
  Aktionsbündnis Elbe-Saale
  C/O Christina Weigel, Schlossstrasse 26, 39249 Barby